



Milagros Manaví Herrera
Lernort Jugendgefängnis
Eine Rekonstruktion biographischer
Lernprozesse

Reihe: Bildung und Erziehung im Abseits
2025, 313 Seiten
broschiert, € 38,00
ISBN 978-3-7799-8316-3
Auch als  erhältlich

Entgegen der Annahme, dass der Zwangskontext des Jugendstrafvollzugs konstruktiven Lernprozessen entgegensteht, untersucht die Autorin aus biographischer Perspektive Lernerfahrungen junger Inhaftierter. Sie betrachtet Zeiträume vor und während der Haft, kategorisiert Phasen und Formen von Lernprozessen und reflektiert Lernmöglichkeiten sowie Lernrestriktionen im Jugendstrafvollzug. Sie gibt Anregungen zur Gestaltung der pädagogischen Arbeit mit den Jugendlichen, die vor allem auf der Pflege sozio-emotional positiver Beziehungen und der Schaffung von Räumen für Selbstreflexion gründen.

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Die Inhaftierung als „Ultima Ratio“ in Biographien von jungen Menschen: Aufwachsen und Lernen in schwierigen Lebenslagen
Bewältigungslage Jugend; Risiken, Ungleichheit und Benachteiligung mehrfach belasteter jungen Menschen; Kriminalität bei jungen Menschen; Inhaftierung als Ultima Ratio

Jugendstrafvollzug als biographische Lage junger Menschen: der empirische Kontext

Der Erziehungsgedanke im Jugendstrafrecht; Jugendstrafvollzug: rechtliche Grundlage, Ziele und Organisation; Der Jugendstrafvollzug als totale Institution; Jugendstrafvollzug als Forschungsgegenstand

Lernprozesse junger Inhaftierter aus biographischer Perspektive: theoretischer Hintergrund

Erziehungswissenschaftliche Biographieforschung; Erziehungswissenschaftliche Untersuchung von Lernprozessen aus biographischer Perspektive

Lernprozesse junger Inhaftierter aus biographischer Perspektive: methodischer Ansatz

Fragestellung und Zielsetzung; Datenerhebung: das biographisch-narrative Interview; Feldzugang; Fallauswahl; Datenerfassung; Datenauswertung: die biographieanalytische Methode

Biographische Einzelfallrekonstruktionen: Lern- und Erfahrungsprozesse junger Menschen vor und während der Inhaftierung

Aron, Ben, Philipp

Abstrahierende fallübergreifende Analyse

Lernprozesse vor der Inhaftierung; Lernprozesse während der Inhaftierung; Die Bedeutung der Inhaftierung aus Sicht der Jugendlichen

Zusammenfassung: Biographische Lernprozesse in Haft und deren Implikationen für die pädagogische Arbeit mit Jugendlichen

Phasen und Formen von Lernprozessen junger Inhaftierter: zwischen Lernrestriktionen und Lernermöglichkeit; Implikationen für die pädagogische Arbeit mit Jugendlichen im Vollzug; Anregungen; Erziehungswissenschaftliche praxistheoretische Forschungsperspektiven

Anhang: Weitere für die vergleichende Analyse berücksichtigte Fälle

Hendrik, Emil, Gustav, Christian, Dennis

So bestellen Sie:

 Im Internet: www.juventa.de

Der direkte Weg zum Buch



 Telefon: 0 62 01/60 07-330

 E-Mail: medienservice@beltz.de

 Beltz Medienservice, Postfach 100565, D-69445 Weinheim

Die Autorin:

Als gebürtige Peruanerin studierte Milagros Manaví Herrera Erziehungswissenschaft an der Katholischen Universität von Perú und koordinierte für das peruanische Bildungsministerium Schulentwicklungsprojekte im ländlichen Raum. Seit ihrem Umzug nach Deutschland im Jahr 2001 widmet sie sich der Förderung von Jugendlichen in Benachteiligung, Beeinträchtigung und Risikosituationen. Sie war 15 Jahre als Pädagogin in einer Jugendstrafanstalt tätig. Ihre heutigen Schwerpunkte liegen in der qualitativen Lern- und Bildungsforschung sowie der Beratung und Fortbildung von Fachkräften, die mit Jugendlichen in extremen Lebenslagen arbeiten.